Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 19 (2012)

Heft: 216

Rubrik: Saitenlinie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

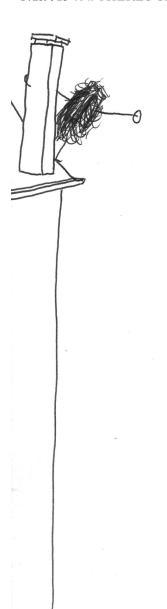
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



SAITENLINIE

Brisantes aus der Ostschweiz schafft es selten ins Schweizer Fernsehen. Aber bald ist das vielleicht der Fall: Hansjürg Zumstein plant einen Dok über den Fall der Bank Wegelin und Konrad Hummler. Noch sei allerdings keine Minute gedreht und die Hauptperson wenig auskunftsfreudig. Zu Zumsteins Recherche gehörte auch das Hummler-Porträt von Kaspar Surber damals in «Saiten» In die Weltliteratur hat es unsere Region dafür bereits geschafft. Auf Seite 188 im neusten Buch von Peter Sloterdijk «Zeilen und Tage» steht schwarz auf weiss: «3. Mai, Haiden Appenzell». Den Schreibfehler verzeiht man dem vielgereisten Philosophen gern, auch sein Suhrkamp Lektorat kann schliesslich nicht jedes Kuhdorf kennen. So nämlich muss Sloterdijk - pendelnd zwischen Karlsruhe, Zürich, Wien, New York dieses Heiden tatsächlich vorgekommen

sein, als er 2009 als Gast an der Ausserrhoder Kulturlandsgemeinde zum Thema Finanzkrise war. «Unerbittliche Biederkeit» schlägt ihm alphornblasend entgegen, und dann trifft er an der «Kleinen Landgemeinde» auch noch auf lauter «freundliche Geister», denen auf ihrer moralischen «Almenhöhe» nichts Besseres einfällt, als den grossen Denker nach dem bedingungslosen Grundeinkommen zu befragen. O-Ton Sloterdijk: «Den Besitzern des guten Willens fällt es schwer, sich mit der Tatsache abzufinden, dass der globale Trend zur Bereicherung, Entlastung und Individualisierung, der vor über zweihundert Jahren begann, trotz Krise und romantischer Genügsamkeit am Rand der Alpen dort draussen weitergehen wird, egal was man auf den Appenzeller Höhen dazu sagt.» Hoppla. Da halten wir uns lieber an die schriftstellernden Kleinmeister aus der

Gegend. Einer von ihnen, Plattenfreak Armin Eisenring, hat eben sein zweites Buch publiziert. «Aussteiger und Meerjungfrauen» erzählt von den Erlebnissen des «Outdoors» auf Gomera. Wem St.Gallens kalte Winter auch aufs Gemüt schlagen, der findet darin Insel-Erholung. Das wäre vielleicht etwas für Slampoet Etrit Hasler: Dieser hat in der Basler «Tages-Woche» Ende August ungnädig auf seine Heimatstadt eingedroschen. Die Architektur: «stalinistische Legobaukästen». Der Nebel: «meterdick». Die einzige Kultur: Pingpong in der Grabenhalle. «Überleben in St. Gallen» hat Hasler getitelt, aber Rettung naht: Bald wird die Reithalle zum Kulturhaus, damit hat sich St. Gallen schon einmal in den Achtzigern kulturell aus dem Sumpf gezogen. Bis es soweit ist, halten wir uns an den namenlosen Mitbürger, der unlängst in einer der Gassen der

Stadt mit dem Sackmesser sorgfältig die Schlitze eines Schachtdeckels von Unrat befreit hat. Vermutlich um Fredy Brunners mit Privatisierungen überbeschäftigten Stadtwerke zu entlasten. Ein Fall von private public partnership, wie ihn vorbildlich auch die Riklin-Brüder praktizieren. In der Ostschweiz nähen sie wie wild weiter am Guiness-Picknicktuch. Und in Deutschland haben sie mit dem Insektenvertilgungs-Unternehmer Dr. H.-D Reckhaus das Projekt «Fliegen retten» entwickelt. Tatort: ein deutsches Kaff namens Deppendorf. Damit St.Gallen seinerseits nicht verdeppt und verkuhdorft, fanden am 23. September Wahlen statt. Nach Redaktionsschluss und vor Erscheinen dieses Hefts können wir nur hoffen. dass «Saiten» künftig mit Verlagsleiter Peter Olibet und Kalender-Redaktorin Anna Tayler im Waaghaus mitpolitisiert.

Willkommen zu den Öffentlichen Vorlesungen der HSG

HSG Kernfächer

Wirtschaft und Recht einfach erklärt

Legalität und Legitimität im Bankenwesen Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez und Gastre Prof. Dr.phil. Yvette Sánchez und Gastreferierend Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014 30.10.*, 6.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012 *Raum HSG 01-012

Betriebswirtschaftslehre

Vom Defizit zur Anerkennung der Unterschiede zum Nutzen aller Dr. oec. Nils Jent und lic. phil. Regula Dietsche Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-110 24.10, 311.0, 7.11, 14.11, 21.11. und 28.11.2012* *Raum HSG 01-013

Die Zukunft der Logistik in der Schweiz Prof. Dr. rer. pol. Wolfgang Stötzle Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-102 4.10., 11.10, 18.10., 25.10., 15.11., 22.11. und 29.11.2012

200 Jahre Märchen der Gebrüder Grimm – 10 Jahre aus Managementsicht Prof. em. Dr. oec. publ. RolfWunderer Dienstag. 1813 bis 1945 Uhr, Raum HSG 01-112 13.11., 20.11. und 27.11.2012

Wirtschaft in der Literatur – Drei Autoren lesen aus ihren Werken und diskutieren über das belletristische Potential der Wirtschaft Dr. ren pol. Markus A. Will und Gastreferierende Montag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Restaurant Gentile (Vadianstrasse 14) 15.10., 22.10., 29.10. und 5.11.2012

Wirtschaftsinformatik

Leben und Arbeiten in einer vernetzten Welt Prof. Dr. oec. Walter Brenner und Gastreferierende Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-102 17.10, 24.10, 31.10, 14.11, 21.11, 28.11. und 12.12.2012

Entwicklungen und Trends in der Aviatik
Prof. Dr. iuur Roland Müller, Dr. oec. Andreas Wittmer und Gastreferierende
Dienstag, 18.15 bis 20.00 Uhr, Raum HSG 01-014
16.10. 30.10. 1.3.11.* und 27.11.2012**
90-010.**01-013

Gesellschaft

Experten – ihre Rolle, ihre Geschichte, ihre Macht und Ohnmacht Prof. Dr. Caspar Hirschi Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-014 8.11.,15.11.,22.11.,29.11.,6.12.,13.12. und 20.12.2012

Zeitgeschichte

Von Jalta zur Jahrtausendwende – die Welt im Wechselbad zwischen Krisen und Entspannung Prof. Dr. phil. Felix Bosshard Dienstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-011 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Touch Me – Feel Me. Haptik als (un-)begreifliches Phänomen PD Dr. phil. Monika Kritzmöller Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr. Raum HSG 01-U123 24.9.,1.10., 8.10. und 15.10.2012

Geographie

Netzwerke für eine vernetzte Welt Prof. Dr.phil. Dr.h.c. Martin Boesch und Gastreferierende Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-012 1.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11. und 10.12.2012

«Sport – Theorie – Praxis». Ausdauer und Ernährung, zwei wichtige Elemente eines gesunden, sportlichen Lebens Leonz Eder und Gastreferierende Dienstag 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 10-101 (Dreifachsporthalle) 13.11., 20.11., 27.11. und 4.12.2012

Theologie

«Apocalypse Now?» Eine historische Erklärung der Offenbarung des Johannes Dr. theol. Peter Schwagmeier
Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-110
20.9., 27.9., 4.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2012

Untergang und Neuanfang – Weltende und Tod aus christlicher Perspektive Pfarrer Markus Anker Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-014 19.9., 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10. und 31.10.2012

«Iss dein Brot mit Freude» – Essen und Trinken in der Bibel Pfarrer Markus Anker Freitag, 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinengasse 11) 2.11, 9.11, 16.11. und 23.11.2012

Beten wir alle zum gleichen Gott? Diakon lic. theol. Thomas Reschke Dienstag 9.30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St. Katharinen (St. Katharinengasse 11) 6.11., 13.11., 27.11. und 4.12.2012

HSG | Stadt und Region St.Gallen

«Die HSG in der Region» (Kantonsschule Wattwil)

Soziale Medien Prof. Dr. phil. Yyette Sánchez und Gastreferierende Mittwoch, 7:11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula Dienstag, 13.11.2012, 17.45 bis 19.15 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula Dienstag, 20.11.2012, 17.30 bis 19.00 Uhr | Kantonsschule Wattwil, Aula

Stadt und Region St.Gallen – Stadtgeschichte

Gallus – jetzt! Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester und Gastreferierende Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-011 26.9., 3.10, 10.10, 17.10. und 24.10.2012

Gallus – ein Mythos lebt Prof. em. Dr. phil. Werner Wunderlich Dienstag, 16.10.2012, 17.30 Uhr, Pfalzkeller | Städtische Gallusfeier

Stadt und Region St.Gallen - Architektur

«Gefahr und Begierde» – Über die Beziehung von Architekt und Bauherrin Erol Doguoglu, Stadtbaumeister St. Gallen, und Gastreferierende Mittwoch , 20.15 bis 21.45 bnr. Raum HSG 09-012 24.10., 7.11., 14.11. und 21.11.2012

Stadt und Region St.Gallen – Theater / Kultur

«Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?» Von der (Ver-) Wandlung der Operette Peter Heilker, Operndirektor Theater St. Gallen Dienstag, 2015 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-012 18.9., 25.9., 2.10., 9.10. und 16.10.2012

Elfriede Jelineks Winterreise – eine theaterpraktische Untersuchung Dr. phil. Karoline Exner, Leitende Schauspieldramaturgin Dienstag, 20.15 bis 21.45 Unr. Raum HSG 09-012 23.10, 30.10.* 6.11. und 13.11.2012 *Probenbesuch in der Lokremise St. Gallen

Kultur | Kunst | Musik

Künstler, Schriftsteller und Intellektuelle in China – AlWeiwel und die Chinesische Avantgarde Prof. Dr.phil. Daria Berg Mittwoch, 18.15 bis 19,45 Uhr, Raum HSG 09-110 199, 2.69, 3.10, 1010, 17.10, 24.10.* und 14.11,2012* *Raum HSG 01-013

Japan im Herbst 2012:Aktuelles zu Politik und Wirtschaft, Traditionelles zum Theater Dr. phil. Hermann Escher Donnerstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 09-112 20.9., 27.9., 4.10. und 11.10.2012

Sport und Spiel im Alten Ägypten Dr. phil. Sigrid Hodel-Hoenes Donnerstag 9, 30 bis 11.00 Uhr, Festsaal St.Katharinen (St.Katharinengasse 11) 8.11., 15.11, 22.11. und 29.11.2012

Kunst = Kapital? Die Kunst als Markt- und Wirtschaftswert Dr. phil. Anne Krauter Dr.phil.Anne Krauter Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-111 29,10,*,5,11,,19,11,,26.11. und 3.12.2012 *Raum HSG 01-112

Musik / Musikgeschichte

Musikalische Expressivität Prof. Dr. phil. Dominik Sackmann Dienstag. 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 07-001 30.10., 6.11., 13.11., 20.11. und 27.11.2012

The Beatles: Ihre Quellen und ihre Bedeutung als Erneuerer der populären Musik Dr. phil. Martin Schäfer Monag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 09-114 5.11.*, 12.11.*, 19.11., 26.11. und 3.12.2012. *Raum HSG 09-011

Psychologie | Psychiatrie

Psychologie / Psychiatrie / Psychotherapie

Vom Sinn der Angst Prof. Dr. phil. Verena Kast Montag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum 02-001 (Aula) 5.11., 12.11., 19.11. und 26.11.2012

Glückliche Kindheit und ihre Feinde Dr. phil. Ursula Germann-Müller und Gastreferierende Dienstag 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-013 23.10, 30.10, 6.11, 13.11. und 20.11.2012* *Raum HSG 10-104 (Dreifachsporthalle)

Zuckerbrot und Lippenrot – Verführen und Verführt-Werden Dr. med. Andreas Köhler Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-113 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12. und 12.12.2012

Historische Persönlichkeiten als Vorbilder unserer Zeit – aus psychologischer und graphologischer Sicht Dr. phil. Urs Imoberdorf Dienstag, 14.30 bis 16.00 Uhr; Waaghaussaal (am Bohl 14) 6.11., 13.11. und 20.11.2012

Naturwissenschaft

Naturwissenschaft / Gesellschaft

Ein Blick in die Zukunft: Unsere Welt im Jahre 2022 Dr. phil.Toni Bürgin und Gastreferierende Mittwoch, 20.15 bis 21.45 Uhr, Raum HSG 01-011 26.9., 10.10., 24.10., 7.11., 21.11. und 5.12.2012

Literatur

Deutsche Sprache und Literatur

Spoken Word / Slam Poetry
Prof. Dr. phil Yvette Sánchez und Gastreferierende
Donnerstag, 19-30 bis 21.00 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am
Bahnhof St. Gallen
8.11.,15.11., 22.11. und 29.11.2012

Geschichten aus Geschichte: Das Werk Conrad Ferdinand Meyers Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester Prof. Dr. phil. Ulrike Landfester Dienstag, 18.15 bit 19,45 Uhr, Raum für Literatur, Postgebäude am Bahnhof St.Gallen 18.9., 25.9., 2.10., 9.10., 16.10. und 23.10.2012

Amerikanische Literatur

Writing the American Century II:The Depression Years
Prof. Dr. phil. Alan Robinson Prof. Dr. phil. Alan Robinson Dienstag. 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-114 18.9., 25.9., 21.0, 9.10., 16.10, 23.10., 30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11., 4.12., 11.12. und 18.12.2012

Italienische Sprache und Literatur

Ritratto dell'Italia dal vero: IV.1 «banali» anni Ottanta Prof. Dr. phil. Renato Martinoni Dienstag, 18.15 bi 19.45 Uhr, Raum HSG 01-110 18.9., 25.9, 2.10., 9.10, 16.10, 23.10, 30.10, 6.11, 13.11, 20.11, 27.11, 4.12, 11.12

Französische Literatur

L'actualité du Siècle des Lumières Prof. em. Dr. phil. Dr. h.c. Joseph Jurt Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307 27.9., 4.10., 11.10., 18.10., 25.10. und 8.11.2012* *Raum HSG 01-207

Russische Sprache und Literatur

Nikolai Leskov (1831-1895) – der unbekannte russische Klassiker Prof. Dr. phil. Ulrich Schmid Donnerstag, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-307 8.11.,15.11.,22.11.,29.11.,6.12.,13.12. und 20.12.2012

Spanische Sprache und Literatur

La lírica de Ana Merino Prof. Dr. phil. Yvette Sánchez Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr, Raum HSG 01-112 26.9., 3.10., 10.10., 17.10., 24.10., 31.10. und 7.11.2012

Antritts- und Abschiedsvorlesungen

Öffentliche Antrittsvorlesungen

Was kann die Mikroökonomik in der Wettbewerbspolitik leisten? Prof. Dr. oec. Stefan Bühler Dienstag, 25.9.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Reference-dependent Preferences and the Equity Premium Puzzle Prof. Dr. sc. math. Enrico De Giorgi Dienstag. 2.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Chinese Dreams:Weaving RedThreads of Communication Prof. Dr. phil. Daria Berg Dienstag, 9.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Wirtschafts- und Unternehmensethik – Kulturwissenschaftliche Perspektiv Prof. Dr. rer. pol. Thomas Beschorner Dienstag, 23.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Zur Ästhetik der Dinge: Emotionale und kognitive Determinanten von Designpräferenzen Prof. Dr. oc., jan Landwehr Dienstag, 13.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Business Intelligence goes Social: Potenziale sozialer Medien für die Entscheidungsunterstützung im Unternehmen PD Dr. rer. nat. Barbara Dinter Dienstag, 27.11.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Konsumentenzentriertes Informationsmanagement: Handlungsschwerpunkte und Lösungsansätze Prof. Dr. oec. Boris Otto Dienstag, 11.12.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Öffentliche Abschiedsvorlesungen

Verfassungsrecht als Informationsrecht Prof. Dr. iur. Herbert Burkert Dienstag, 16.10.2012, 18.15 Uhr, Raum HSG 09-011

Gesellschaftliche Wertschöpfung als unternehmerische Pflicht Prof. Dr. oec. Peter Gomez Dienstag, 30.10.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)

Evolution von Organisation und Gesellschaft: Der Beitrag der Kybernetik Prof. Dr. soc., oec. Markus Schwaninger Dienstag, 20.11.2012, 18.15 Uhr, Raum 02-001 (Aula)

Besuchen Sie unsere Öffentlichen Vorlesungen im Herbstsemester 2012. Der Semesterpass kostet zwanzig Franken und berechtigt zum Besuch aller Vorlesungen. Den Einzahlungsschein, der zugleich als Semesterpass dient, finden Sie im Programmheft. Dieses beziehen Sie bei: Universität St.Gallen (HSG), Kommunikation, Dufourstrasse 50, 9000 St.Gallen, 071 224 22 25, kommunikation@unisg.ch Das gesamte Programmheft ist abrufbar auf: www.unisg.ch/Oeffentliches Angebot

